

Ortstermin wegen langfristiger naturschutzrechtlicher Maßnahmen / langfristiges Konzept „für ein buntes Ahnatal“

Teilnehmer:

Herr Dr. Wietzke, UNB

Herr Bürgermeister Hänes

Herr Akcuru, Fachbereichsleiter Bauen

Herr Wilke, Ortslandwirt

Frau Mohrmann, Landschaftswartin + AG Landschaftspflege

Herr Heuser, AG Landschaftspflege

Unterzeichnerin

Allgemeines:

Förderanträge von Naturschutzprojekten sind grundsätzlich **vor Beginn der Maßnahme** zu stellen. Wichtig ist bei Antragsstellung die schützenswerten Arten aufzulisten.

Förderfähig ist auch der Erwerb von Grund und Boden, dann ist die naturschutzrechtliche Maßnahme insgesamt aber nur aus Mitteln der Ersatzzahlung finanziell förderfähig. Eine Einbuchung auf das Ökokonto ist bei Grunderwerb grundsätzlich nicht möglich.

Für die Versiegelung von Feld- und Radwegen werden bisher keine naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen gefordert.

Bei Möglichen Beschilderung ist Sinn und Nutzen für die Fläche abzuwägen.

Mögliche Projekte

Name/Lage	Mögliche Maßnahme	Förderung ja / nein	Vorbereitende Aufgaben für die AG Landschaftspflege	Haushalt
ND Oberes Rinnbachtal	Den Grunderwerb des Grundstückes Flur 10 Flurstück 7 der Gemarkung Heckershausen und spätere Anpflanzung einer Wildstreuobstwiese oder/und eine Feldheckenbepflanzung mit möglicher Beweidung der Gesamtfläche sieht Herr Dr. Wietzke als förderfähig an. Ebenfalls die spätere naturschutzrechtliche Umsetzung zur Anpflanzung weitere Solitäräume entlang des Rinnbaches bis zur Gemarkungsgrenze Vellmar.	Ja Beteiligung bei der Beschilderung insbesondere beim Layout wird Herr Dr. Wietzke hausintern prüfen.	Förderantrag stellen Kostenermittlung Grunderwerb und Umsetzung für 2023	2023
Waldschmiede	Eine Aufwertung des Feuchtbiotops mit Baggerarbeiten des vorhandenen Teiches, Rückschnittmaßnahmen, anderem Beweidungskonzept (nicht Pferde) Eine schöne Gesamtmaßnahme mit der geplanten Aufstellung eines Storchennestes.	ja	Prüfung Pachtvertrag Kündigung oder Umschreibung Pachtvertrag Kostenermittlung	2024 ?
Suderfeled	Wiese für Gutscheinbäume	Nein	Prüfung Pachtvertrag und ggf. Kündigung	???
Blickwiese	Keine Veränderungen vornehmen			
Kellerwiesen	Anlegung eines Feuchtbiotops mit Erhalt des äußeren Baumbestandes. Lediglich der trockene Baumbestand kann entfernt werden. Alte Weide auf Kopf setzen. Vorkommen von Feuersalamandern	ja	Prüfung Pachtvertrag Ggf. Kündigung Kostenermittlung	
Orchideenweise	Laufende Unterhaltungskosten Beweidung durch Mischherden (Ziege und Schafe) sind erfahrungsgemäß die beste Umsetzung	nein	Lesesteinhäufen Verpachtung mit Beweidung	Ab 2023
Höllwiesen	NATUREG Viewer bereits vorhandene Maßnahmen prüfen			
Hangars	Anlegung von Steinlesehäufen und alten Baumstamm	ja	Steinlesehäufen mit Orchideenweise zusammen?	

	Fläche ansonsten belassen, keine Rückhaltung von Wasser, Beweidung mit Kühen vorbildhaft		Antrag überhaupt stellen?	
Verlängerung Fürstenwalder Straße	Erweiterung der vorhandenen Streuobstallee Rückschnitt bzw. Auf-Kopf-Setzen gegenüberliegender Hecke nicht vor Oktober möglich, daher OT bei Rundfahrt zum Heckenschnitt nach dem 10. Oktober 2022		W.V. Rundfahrt Heckenschnitt	
Erlebach	Uferrandflächen und Änderung der Nutzung	Ja	Ideen und Kosten sammeln Verpachtung prüfen	20??
Keischel	Schutz von Feldlerchen		Empfehlung von Herr Dr. Wietzke: Beratung durch den Landschaftspflegeverein des Landkreises Kassel; auch wegen Rebhühnern Ggf. gemeinsamer Termin mit Herrn Vollmer, HessenForst Veränderung der vorhandenen Beschilderung an den Wegesrand vorstellbar.	
Caldener Weg Fahrradweg	Anpflanzung zur Beschattung	Feldrandhecke im Gesamtkonzept mit den bestehenden Feldholzinseln förderfähig Solitäräume wäre zu prüfen	Kostenermittlung	20??
Alte Weiden	Rückschnitt auf Kopf	W.V. Rundfahrt Heckenschnitt nach dem 10. Oktober 2022	Angebote der Fa. Dietzsch?	

Im Auftrag:

Gez.

Anja Schmidt

- 2.) allen Teilnehmern per Mail zur Kenntnis und der Bitte um Prüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit
- 3.) Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Landschaftspflege zur Kenntnis
- 4.) Frau Jessen, Liegenschaftsverwaltung, zur Kenntnis und der Bitte um Prüfung der vorhandenen Pachtsituationen und Kostenermittlung für den Grunderwerb Rinnbachtal
- 5) W.V. nächste Sitzung AG Landschaftspflege